



Herzlich willkommen

Bei uns sind Ihre Kinder gut aufgehoben

Herzlich willkommen

Wir freuen uns, dass Sie sich für eine unserer Städtischen Kindertagesstätten entschieden haben und heißen Sie und vor allem Ihr Kind herzlich willkommen.

Bei uns stehen Kinder im Mittelpunkt. Jedes Kind ist einzigartig und wird mit seiner Persönlichkeit akzeptiert. Unser Ziel ist es, dass Kinder und Eltern sich bei uns wohlfühlen und gerne zu uns kommen. Genießen Sie die Zeit mit Ihrem Kind bei uns.

Unsere Kitas sind familienergänzende Einrichtungen. Wir beraten und unterstützen Eltern in Bezug auf die Entwicklung ihrer Kinder in gegenseitigem Vertrauen. Unsere Teams respektieren, akzeptieren und unterstützen einander in der täglichen pädagogischen Arbeit.



Kinder aller Städtischen Kitas am Weltkindertag im September 2010

**"Kinder sollten mehr spielen,
als viele Kinder es heutzutage tun.
Denn, wenn man genügend spielt,
solange man klein ist,
dann trägt man Schätze mit sich herum,
aus denen man später
sein ganzes Leben lang schöpfen kann.
Dann weiß man, was es heißt,
in sich eine warme, geheime Welt zu haben,
die einem Kraft gibt,
wenn das Leben schwer ist."**

Zitat von Astrid Lindgren

Impressum

<u>Redaktion:</u>	Ute Bax Katja Lindner Jakob Reisberg	Kindertagesstätte Kniephörnchen Kindertagesstätte Wichtelschlößchen Wald- und Naturkindertagesstätte Waldwichel
	Anette Schneider-Krumbein	Wald- und Naturkindertagesstätte Kleine Füchse
	Sandra Ullrich	Kindertagesstätte Gelstertaler Spatzen
	Sabine Blum	Kindertagesstätte Haus der kleinen Freunde
	Andrea Winkler Monika Winkelbach	Kindertagesstätte Kesperknirpse Budget- und Gesamtleitung Städtische Kindertagesstätten

Herausgeber: Städt. Kindertagesstätten Witzenhausen,
Walburger Straße 45, 37213 Witzenhausen

v.i.S.d.P. Monika Winkelbach

Witzenhausen, März 2022

Gesamtelternbeirat

Der Gesamtelternbeirat der Städt. Kitas setzt sich zusammen aus 27 Elternvertretern aller 7 Einrichtungen.

Unter Ihnen wurde der Vorstand gewählt:

Vorsitzender: Vanessa End
Stellvertreterinnen: Annette Demelt und Johanna Kästner

Zu seinen Aufgaben zählen die Ferienplanung und alle Belange von grundsätzlicher Bedeutung.

Der Gesamtelternbeirat tagt 2-mal jährlich.



„Erfährt ein Kind Toleranz,
wird es lernen, geduldig zu sein.

Wird es ermutigt,
lernt es zu vertrauen.

Lobt man ein Kind,
wird es Dankbarkeit erlernen.

Behandelt man ein Kind gerecht,
erlernt es Gerechtigkeit.

Schenkt man einem Kind Geborgenheit,
lernt es zu glauben.

Findet ein Kind Anerkennung,
lernt es,
sich selbst zu lieben und anzunehmen.

Erlebt ein Kind
Freundschaft und Angenommensein,
lernt es Liebe zu finden in dieser Welt.“

Verfasser unbekannt

Kindertagesstätte Kniephörnchen

Wendershausen

Eschweger Straße 48

7.00 bis 15.00 Uhr
Telefon 05542 - 3329
Leitung: Ute Bax



1 Kindergartengruppe
max. 20 Plätze für Kinder ab 1 Jahr

3 Erzieher/-innen, inkl. Leitung
1 Fachkraft für Integration
1 Reinigungskraft

Aufnahme von Kindern ab 1 Jahr möglich

Durchführung von Integrationsmaßnahmen



Kindertagesstätte Haus der kleinen Freunde

Kindergarten und Krippe

Ellerberg

Am Bürgerhaus 1

7.00 bis 16.00 Uhr
Telefon 05542 - 4157
Leitung: Sabine Blum



2 Kindergartengruppen
max. 50 Plätze für Kinder ab 2 Jahre

1 Kinderkrippe
für Kinder ab 1 Jahr – max. 10 Plätze

7 Erzieherinnen, inkl. Leitung
3 Fachkräfte für Integration u. Projekte
2 Erzieher/-innen im Anerkennungsjaar
1 Sozialassistentin in Ausbildung
1 Reinigungskraft

Durchführung von Integrationsmaßnahmen



Eltern Mitwirkung Eltern Mitwirkung

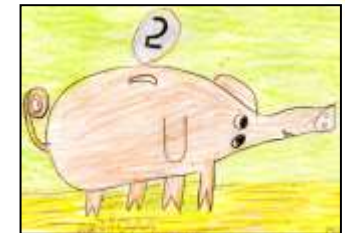
Förderverein

Der Förderverein „4 Kids“ der Städt. Kindertagesstätten unterstützt die organisatorische und pädagogische Arbeit in den Einrichtungen, setzt sich für Chancengleichheit ein und ermöglicht mit seiner finanziellen Unterstützung besondere Projekte. Eine Leitlinie des Fördervereins ist: „Kinder stark machen“.



Elternspende

Die Elternspende in Höhe von 1,00 € bis 1,50 € monatlich wird für besondere Angebote in der Kindertagesstätte verwendet.



Elternbeirat

Der Elternbeirat ist Vertreter und Sprecher der Elternschaft und - im Interesse der Kinder - wichtig für die gute Zusammenarbeit zwischen Eltern, Erzieherinnen und Träger. Alle Städt. Kindertagesstätten wählen für jede ihrer Gruppen zwei Elternvertreter für die Dauer von zwei Jahren.

Pädagogische Ziele

Wir orientieren uns am
Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan:

Durch Bildungs- und Erziehungsangebote wird die Gesamtentwicklung der Kinder altersgerecht und entwicklungsspezifisch gefördert. Insbesondere sollen der Erwerb sozialer Kompetenzen, wie Selbstständigkeit, Verantwortungsbereitschaft und Gemeinschaftsfähigkeit, Toleranz und Akzeptanz gegenüber anderen Menschen, Kulturen und Lebensweisen sowie Kreativität und Fantasie gefördert werden.

Bildung bedeutet, Bildungsprozesse von Kindern in Gang zu setzen.

Ineinandergreifende
Schwerpunkte der Bildungs- und Erziehungsprozesse:

- ▷ Starke Kinder
- ▷ Verantwortungsvoll und wertorientiert handelnde Kinder
- ▷ Kommunikationsfreudige und medienkompetente Kinder
- ▷ Lernende, forschende und entdeckungsfreudige Kinder
- ▷ Kreative, phantasievolle und künstlerische Kinder



Kindertagesstätte **Gelstertaler Spatzen**

Hundelshausen

Bachstraße 1

7.00 bis 15.00 Uhr
Telefon 05542 - 4631
Leitung: Sandra Ullrich



2 Kindergartengruppen
max. 50 Plätze für Kinder ab 2 Jahre

4 Erzieherinnen, inkl. Leitung
3 Fachkräfte für Integration
1 Helferin
1 Reinigungskraft

Durchführung von Integrationsmaßnahmen



Kindertagesstätte **Wichtel- schlößchen**

Ermschwerd

Witzenhäuser Landstraße 1

7.00 bis 15.00 Uhr
Telefon 05542 - 911 430
Leitung: Katja Lindner



2 Kindergartengruppe
max. 50 Plätze für Kinder ab 2 Jahre

6 Erzieherinnen, inkl. Leitung
1 Fachkraft für Integration
1 PIA-Auszubildende
1 Reinigungskraft

Durchführung von Integrationsmaßnahmen



Wald- und Natur- kindertagesstätte **Kleine Füchse**

Witzenhausen

Am Warteberg

7.00 bis 14.30 Uhr

Telefon 0160 93062534

Leitung: Anette Schneider-
Krumbein



1 Kindergartengruppe

max. 15 Plätze für Kinder ab 3 Jahre

3 Erzieherinnen, inkl. Leitung
1 Reinigungskraft

Schwerpunkte:
Natur- und Umweltpädagogik



Wald- und Natur- kindertagesstätte **Waldwichtel**

Witzenhausen

Am Warteberg

7.30 bis 14.30 Uhr

Tel. 0171 1742968+0151 14928681

Leitung: Jakob Reisberg



1 Kindergartengruppe

max. 20 Plätze für Kinder ab 3 Jahre

3 Erzieher/-innen, inkl. Leitung
1 PIA-Auszubildende
1 Reinigungskraft

Schwerpunkte:
Natur- und Umweltpädagogik
Kneipp-Gesundheit im Kindergarten



Kooperationspartner

Mit folgenden Institutionen und Personen arbeiten wir zum Wohle ihres Kindes und zu unserer Unterstützung zusammen:

- Grundschule
- Pädagogische Frühförderstelle
- Therapeuten u.a. Ergotherapie, Logopädie
- Ärzte und Patenschaftszahnarzt
- Jugendamt
- Ortsansässige Vereine

Familienhäuser im Werra-Meißner-Kreis

Die Witzenhäuser Familienhäuser sind ein Zusammenschluss von 12 Kindertagesstätten. Sie möchten „Jung und Alt“ miteinander verbinden und mit ihren vielseitigen Angeboten Familien und Kinder mit ihren Bedürfnissen wohnortnah begleiten und unterstützen.



Seit 01.01.2018 haben wir uns dem neuen Projekt im Werra-Meißner-Kreis angeschlossen und sind fast 40 Einrichtungen, die künftig im neuen Projekt zusammenarbeiten.

Ferien

Die Städtischen Kindertagesstätten können lt. Satzung bis zu 6 Wochen im Jahr schließen. Die Ferientermine während der hessischen Schulferien im Sommer und zwischen den Jahren werden mit dem Gesamt-elternbeirat abgestimmt, langfristig festgelegt und den Eltern bekannt gegeben. Zusätzlich können die Städt. Kitas an 2 Tagen im Jahr für Fortbildung der Mitarbeiterinnen geschlossen werden.



Fehltage

Bitte informieren sie uns, wenn ihr Kind die Kita nicht besuchen wird. Dies ist wichtig für die Planung der Kindertagesstätte. Auch bei Krankheiten bitten wir um Mitteilung. Bei ansteckenden Krankheiten wie zum Beispiel Masern, Mumps, Röteln, Scharlach etc. sind Sie verpflichtet, die Erzieherinnen über die Erkrankung ihres Kindes zu informieren. In diesem Fall darf ihr Kind die Kindertagesstätte erst nach Vorlage eines ärztlichen Attestes wieder besuchen.

Medikamentengabe

Medikamentengabe in der Kita ist eine privatrechtliche Vereinbarung zwischen Eltern und der Einrichtung und nur in Sonderfällen erlaubt. Dazu müssen schriftliche Vereinbarungen mit Eltern, Erzieher/-innen und behandelnden Ärzten getroffen werden. Gegebenenfalls müssen Erzieherinnen durch einen Arzt geschult werden.



Kindertagesstätte Kesperknirpse

Kindergarten und Krippe

Witzenhausen

Walburger Straße 45

7.00 bis 17.00 Uhr

Telefon 05542 - 508 406

Leitung: Andrea Winkler



2 Kindergartengruppen

max. 50 Plätze für Kinder ab 3 Jahre

2 Kinderkrippen

für Kinder ab 1 Jahr – max. 24 Plätze

7.00 – 16.00 Uhr

- 12 Erzieher/-innen, inkl. Leitung
- 1 Erzieherin im Anerkennungsjahr
- 1 Sozialassistentin in Ausbildung
- 2 Fachkräfte für Integration
- 2 Reinigungskräfte

Durchführung von Integrationsmaßnahmen





Bei den Städtischen Kindertagesstätten arbeiten derzeit insgesamt 72 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die Teams in den 7 Kindertagesstätten werden durch folgende einrichtungsübergreifende Arbeitsbereiche ergänzt und unterstützt:

Pädagogische Springkräfte

Zur Vertretung bei Krankheitsfällen, Urlaub und Fortbildungen der pädagogischen Fachkräfte steht 1 Mitarbeiterin als Springkraft zur Verfügung

Zentrale Küche und Hauswirtschaft

Die zentrale Küche und Hauswirtschaft im Haus Kesperknirpse kocht täglich über 100 - 150 Mittagessen für 4 Kindertagesstätten und versorgt die Wäsche für alle Kitas. 3 Kitas werden extern mit Mittagessen versorgt, da unsere Küche ausgelastet ist.

Hausmeisterteam

Unsere Hausmeister pflegen alle unsere Häuser und Außenanlagen, erledigen Renovierungen, Reparaturen und kleine Baumaßnahmen. Die tägliche Auslieferung der Mittagessen, allgemeine Fahrdienste und besondere Projekte zählen ebenfalls zum Aufgabenbereich.

Verwaltung

Unsere Verwaltung erledigt und koordiniert alle Verwaltungsarbeiten. Anmeldung und Aufnahme, Abrechnung der Gebühren und des Mittagessen, Abmeldungen, das Rechnungswesen und der zentrale Schriftverkehr sind wesentliche Aufgabenbereiche.

Budget- und Gesamtleitung

Hier laufen alle Fäden für die Organisation des regelmäßigen Betriebs, die Öffentlichkeitsarbeit und die Weiterentwicklung der Städt. Kitas zusammen. Hier wird geplant und organisiert, werden Mitarbeiterinnen eingestellt, die Dienstpläne koordiniert, Fortbildungsveranstaltungen und einrichtungsübergreifende Unternehmungen organisiert und das Budget geplant und verwaltet.

Gesetzliche Grundlagen

Das **Kinder- und Jugendhilfegesetz** - Sozialgesetzbuch - Achtes Buch (KJHG) ist Rechtsgrundlage für das Kinder- und Jugendhilferecht.

Es ist ein Instrument zur Vorbeugung, zur Hilfestellung und zum Schutz von Kindern und Jugendlichen. Dem Gesetz liegt ein neues Verständnis von Kinder- und Jugendhilfe zugrunde; im Vordergrund stehen die Förderung der Entwicklung junger Menschen und die Integration in die Gesellschaft durch allgemeine Förderungsangebote und Leistungen in unterschiedlichen Lebenssituationen.

Das **Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch** HKJGB regelt das Recht der Träger der öffentlichen und der freien Jugendhilfe, der Jugendämter und deren vielfältige Aufgaben sowie die Förderung der Kinder- und Jugendhilfe durch das Land. Es beinhaltet Regelungen zur Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern in Kindertageseinrichtungen.

Alle Kinder haben ein Recht darauf.

§ 8a zur Kindeswohlgefährdung. Wir sind verpflichtet, diesem Schutzauftrag nach zu gehen. Es geht um das Wohl der Kinder!

Die **Satzung** und die **Gebührenordnung der Stadt Witzenhausen** werden bei Aufnahme in unseren Kitas den Erziehungsberechtigten auf Wunsch ausgehändigt oder sie finden diese auf unserer Homepage „www.kitas-witzenhausen.de“.

Darin sind die Benutzung und die Gebühren erläutert und geregelt.

Der **Hess. Bildungs- und Erziehungsplan** wurde für Kinder im Alter von 0 - 10 Jahren entwickelt. Grundlegendes Ziel ist es, Kinder früher, nachhaltiger, individueller und intensiver zu fördern und ihnen somit optimale Entwicklungschancen zu ermöglichen. Der Hess. Bildungs- und Erziehungsplan steht für eine Pädagogik, die das Kind mit seinen individuellen Lernvoraussetzungen in den Mittelpunkt stellt. Wir informieren an Elternabenden regelmäßig über unsere inhaltliche pädagogische Arbeit und beziehen Eltern als „Erziehungspartner“ ein. Konzeptionen, die individuell die Arbeit in den einzelnen Kitas erläutern, werden interessierten Eltern gern zur Verfügung gestellt. Für Fragen stehen die Fachkräfte zur Verfügung.

Was braucht Ihr Kind?



Als Grundausrüstung benötigt Ihr Kind:

- zweckmäßige, wetter- und kindgerechte Kleidung
- Hausschuhe und Gummistiefel
- Rucksack mit Frühstück und Getränk
- Wechselkleidung
- Matschhose und Regenjacke
- Nach Bedarf Pflegeartikel, z.B. Windeln



Bitte diese privaten Gegenstände mit Namen kennzeichnen.



Zusammenarbeit mit Eltern

Wir legen großen Wert auf eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Eltern. Nur gemeinsam mit Ihnen gelingt es, Ihr Kind in seiner individuellen Entwicklung zu fördern und zu begleiten.

Wir bieten im Laufe des Kindergartenjahres folgendes an:

- Aufnahme- und Entwicklungsgespräche
- Elternabende
- Elternberatungen und Erziehungskurse
- Gemeinsame Feste, Projekte und Ausflüge
- Spielnachmittage für Eltern- und Kinder

Öffnungszeiten auf einen Blick

Kindertagesstätte Kesperknirpse - Walburger Straße Kindergarten Krippe	7.00 bis 17.00 Uhr 7.00 bis 16.00 Uhr
Kindertagesstätte Haus der kleinen Freunde - Ellerberg Kindergarten Krippe	7.00 bis 16.00 Uhr
Kindertagesstätte Gelstertaler Spatzen - Hundelshausen	7.00 bis 15.00 Uhr
Kindertagesstätte Wichtelschlößchen - Ermschwerd	7.00 bis 15.00 Uhr
Kindertagesstätte Kniephörnchen - Wendershausen	7.00 bis 15.00 Uhr
Wald- und Naturkindertagesstätte Waldwichtel - Am Warteberg	7.30 bis 14.30 Uhr
Wald- und Naturkindertagesstätte Kleine Füchse - Am Warteberg	7.30 bis 14.30 Uhr

Nach einem Zeitblockmodell können regelmäßige Betreuungszeiten gebucht werden. Die Formulare hierfür sind in der Verwaltung der Städt. Kitas und in den Kitas direkt erhältlich. Außerdem kann man sie auf unserer Homepage [„www.kitas-witzenhausen.de“](http://www.kitas-witzenhausen.de) finden.

Mittagessen

Die Städt. Kitas betreiben eine zentrale Küche in der Kita Kesperknirpse. Unsere Köchinnen bereiten täglich ein frisches, gesundes und kindgerechtes Mittagessen für 4 Kitas zu. Die anderen 3 Kitas werden von der DEULA gepflegt.

Unsere Hausmeister bringen das Essen in 6 Kindertagesstätten.

In gemeinschaftlicher Atmosphäre macht es den Kindern Spaß, „Neues“ zu probieren oder ihr Lieblingsessen zu entdecken.

Ein Speiseplan mit Fotos steht den Kindern zur Verfügung.



Tagesablauf

Der Tagesablauf in unseren Kitas ist so gestaltet, dass er den Kindern Orientierung bietet und somit Sicherheit und Geborgenheit gibt. Die Begrüßung, Zeit zum freien Spiel und zum spielerischen Lernen in verschiedenen Funktionsbereichen gehören ebenso wie gemeinsame Mahlzeiten und Verabschiedung zum Ablauf dazu.

Besondere Aktivitäten wie Waldtage, Vorbereitung auf die Schule, sowie themenbezogene Projekte ergänzen den Tagesablauf.

Eingewöhnung

Die Kindertagesstätte ist oft der erste Schritt heraus aus der Familie und der Übergang in eine neue Lebensphase für Eltern und Kinder. Aus diesem Grund ist die Eingewöhnungsphase für Ihr Kind von entscheidender Bedeutung. Sie ist eine sehr sensible und wichtige Phase im Leben Ihres Kindes.

Diese Zeit wird individuell auf das einzelne Kind abgestimmt und mit den Eltern abgesprochen.

Es ist notwendig, dass eine Bezugsperson des Kindes 2 Wochen für diese Eingewöhnungszeit zur Verfügung steht.

Abholberechtigt

Abholberechtigungen müssen von den Erziehungsberechtigten zum Schutz der Kinder erteilt werden. Ein entsprechendes Formular wird bei der Aufnahme ausgehändigt.



Bring- und Abholzeit

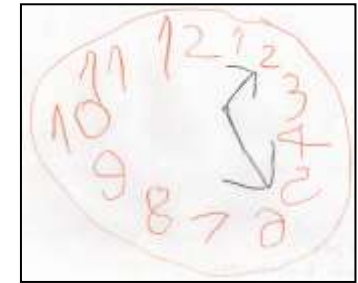
Das Bringen und Abholen des Kindes gehört zur Struktur des Tagesablaufes und ist für das Kind, die Eltern und die Erzieherinnen von Bedeutung.

Eine persönliche Begrüßung und Verabschiedung des Kindes durch die Erzieherin ist hierbei wichtig. Sie dient auch dem Erlernen und Einüben von Regeln.

Über besondere Ereignisse in der Familie oder in der Kindertagesstätte sollten sich die Eltern und Erzieherinnen gegenseitig informieren.

Mit der Übergabe des Kindes an die Erzieherin beginnt deren Aufsichtspflicht. Die Aufsichtspflicht endet mit der persönlichen Verabschiedung des Kindes bei einer Erzieherin.

Bitte beachten sie die Bring- und Abholzeit der Kindertagesstätte.



Feste und Geburtstage

Jahreszeitliche Feste werden themenorientiert mit den Kindern gestaltet und gefeiert.

Geburtstage sind wichtige Ereignisse im Alltag jedes Kindes und werden mit allen Kindern in der Gruppengemeinschaft gefeiert. Die Geburtstagsrituale sind individuell unterschiedlich. Dieser Tag wird mit den Eltern abgesprochen.

